

Vorwort

Seit der 4. Auflage des „Kärntner Baurechts“ von Sen.-Präs. iR DDr. *Wolfgang Hauer* und Sen.-Präs. Dr. *Wolfgang Pallitsch* im Jahr 2002 sind die K-BO 1996, die K-BV und das K-GplG 1995 mehrmals und zum Teil sehr umfangreich novelliert worden. Zu den bestehenden sind neue Regelungen wie die K-BTV, welche auf die OIB-Richtlinien verweist, die Windkraftstandorträume- und die Photovoltaikanlagen-Verordnung hinzugekommen. Auch das Kärntner Verwaltungsgerichtsbarkeits-Anpassungsgesetz hat Änderungen mit sich gebracht.

Auf Grund der veränderten Rechtslage und der seit 2002 ergangenen reichhaltigen Rechtsprechung der Höchstgerichte war der Linde Verlag häufig mit Anfragen nach einer Neuauflage konfrontiert. *Hauer* hat altersbedingt bzw aus gesundheitlichen Gründen seine langjährige schriftstellerische Tätigkeit aufgegeben. Der Verlag war daher bestrebt, die neue Auflage mit einem anders zusammengesetzten Autorenteam herauszubringen. Im Frühjahr 2011 ist – quasi als „Vorhut“ – der Kurzkommentar von *Kleewein* zum Kärntner Raumordnungs- und Gemeindeplanungsrecht erschienen. Die vorliegende 5. Auflage des „Kärntner Baurechts“ führt die bau- und raumordnungsrechtlichen Bestimmungen auf dem aktuellen Stand (Stichtag: 1.10.2014) wieder zusammen.

Wir möchten das seit Jahrzehnten etablierte „Standardwerk“ von *Wolfgang Hauer* fortführen und haben deshalb die bekannte und bewährte Gliederung weitgehend beibehalten. Wir haben aber auch versucht, dem „Kärntner Baurecht“ unseren persönlichen Stempel aufzudrücken und unsere praktischen Erfahrungen in die Kommentierung einfließen zu lassen. Sen.-Präs. Dr. *Wolfgang Pallitsch* – er war mehr als 15 Jahre als Richter in dem für das Bau- und Raumordnungsrecht zuständigen Senat 05 des VwGH tätig und ist seit 1.7.2012 Senatspräsident des für diese Materien zuständigen Senates 06 beim VwGH – sowie RA Dr. *Philipp Pallitsch*, LL.M. – er ist auf öffentliches Wirtschaftsrecht und insbesondere auf öffentliches Baurecht und Vergaberecht spezialisierter Rechtsanwalt – haben die Bearbeitung und Kommentierung der baurechtlichen Bestimmungen (insb der K-BO 1996 und der K-BV) sowie der baurechtlichen Nebengesetze übernommen. Die raumordnungsrechtlichen Bestimmungen (insb des K-ROG und des K-GplG 1995 samt Durchführungsverordnungen) sind von Univ.-Doz. Dr. *Wolfgang Kleewein* – er ist in der Volksanwaltschaft unter anderem mit dem Bau- und Raumordnungsrecht befasst – bearbeitet und kommentiert.

Bei der Bearbeitung haben wir besonderes Augenmerk auf die Rechtsprechung der Gerichtshöfe des öffentlichen Rechts zum Kärntner Baurecht (vor allem zur K-BO 1996, zu den K-BV und zum K-GplG 1995) gelegt. Judikate zu Bauordnungen anderer Bundesländer haben wir nur so weit aufgenom-

Vorwort

men, als sie für das Kärntner Baurecht relevant sind. Bei den raumordnungsrechtlichen Entscheidungen ist vermerkt, zu welchem Bundesland sie ergangen sind.

Wir hoffen, mit der vorliegenden Neuauflage das „Standardwerk“ von *Wolfgang Hauer* und (seit der 4. Auflage) *Wolfgang Pallitsch* im Sinne der Leser weiterentwickelt und damit einen Beitrag zum besseren Verständnis des Kärntner Baurechts geleistet zu haben.

Wien, im Oktober 2014

Dr. Wolfgang Pallitsch

Dr. Philipp Pallitsch

Dr. Wolfgang Kleewein